

Graupner, Christoph (1683-1760)

BRD DS Mus.ms. 434/19

[Ach, meines Jammers und Herzeleid. Kantate für 2 Soprane, Alt, Tenor, Baß, 2 Oboen, 2 Flöten, 2 Violinen, Viola und Basso continuo] Juli 1726.



Autograph Juli 1726. 34,5 x 21 cm.

partitur: 10 Bl. Alte Zählung: 5 Bogen.

Stimmen fehlen. Alte Sign.: 142/15.

Kantate zum Tod der Erbprinzessin Charlotte Christina (+ 1.7.1726). Textdruck der Trauermusik am 30. Juli 1726 beiliegend und in 43 A 434.

Kopien e. Abschrift d. Chöre "Ach, meines Jammers und Herzeleid" u. "Die Gerechten werden weggerafft" s. Musms. 1197/6+7 (nach

Fr 114)

AN K N S T A S

schuldigstes

Thänen- und Liebes-Opfer/

welches als die

Durchlauchtigste Fürstin und

S K A S

Frau Charlotta

Christina Magdalena

Johanna/

Landgräfin und Erb-Prinzessin zu Hessen 2c.
Geborne Gräfin zu Hanau/ Rieneck und Sodenbrücken/
Frau zu Künzenberg/ Sichtenberg und Dachsenstein/

durch D E R O

am 1.ten Julii 1726. Morgends zwischen 3. und 4. Uhr nach Gottes
heiligem Rath erfolgtes

höchst-seeligstes Absterben

das

ganze Hochfürstl. Haus

samt allen

getreuesten Unterthanen in tieffste Trauer gesetzt;

bei der

am 30. Julii darauf gehaltenen Hoch-Fürstl. solennen

Leich- und Gedächtnis-Predigt/

vermittelst

devoter Trauer-Music

in Unterthänigkeit undmüthigst darlegen sollte /

die sämtliche Hoch- Fürstliche Hof-Capelle.

Darmstadt/ Druckts Caspar Klug/ Fürstl. Hess. Hof- und Sangley-Buchdrucker.

Herr! starker Gott! die Wunder deiner Wege/
Sind groß und gut/ doch faßt sie kein Verstand.
Ja! deine Schläge
Sind eine Wohlthat deiner Hand.
Die müssen wir wiewol mit Behmuth küssen.
Sie hat uns einen Schatz / (und ach! warum?) entrisßen.

Jesa. LVII, 1. 2.

Die Gerechten werden weggerafft vor dem
Unglück. Und die richtig vor sich gewan-
delt haben kommen zum Friede und ruhen
in ihren Kammern.

Aria.

Sanffte Wohnung frommer Herzen!
Dein Vergnügen macht hier Weh.

Deine Lust/
Labt zwar deiner Bürger Brust.
Doch ihr allzufrühes Scheiden/
Reißt uns aus dem Stroh der Freuden/
In die tieffste Trauer-See.

Höchstseelige! so ruht/
Dein Leib in kühler Grufft/ Dein Geist in Gottes Hand;
Und solcher Freuden-Stand
Ist ganz vollkommen hoch zu schätzen.
Doch will die bittre Thränen-Flut/
Die Wangen derer Deinen nessen.
Du lebst vergnügt/sie ängsten sich/
Du lachst/ sie führen bittre Klagen.
Du freuest Dich/
Sie können nur von Trauren sagen.
Du prangst im schönen Himmels-Saal;
Sie bauen noch diß herbe Thränen-Thal.

Sanffte Wohnung frommer Herzen!
Dein Vergnügen macht uns Weh.

Ach Fürstin! ja! Du ruhst in Jesu Schoos
Dein Ungemach ist überschritten.
Doch der Verlust ist groß/



Vor der Predigt.

Jerem. X, 19.

Ach! meines Jammers und Herbelends!
Ich dencke aber / es ist meine Plage / ich
muß sie leiden.

Ach! schweres Ungemach!

Mein Fürsten-Schmuck / mein Trost hat mich verlassen.

Ein Klag-Gethön von Weh! und Ach!

Erfüllet billig meine Gassen.

Des Todes düstre Nacht!

Setz meines Fürsten Hauß in schweren Trauer-Schrecken.

Betrübter Blick!

Sein Glanz / Sein Pracht

Will sich im Bon und Flohr verstecken.

Ach trauriges Geschick!

Mein Jammer häufft sich allzusehr.

Ach! daß ichs sagen muß! Charlotte lebt nicht mehr.

Aria.

Die Hand des HERN hat mich geschlagen.

Mein Freuden-Licht will nicht mehr tagen /

Ach! meine Fürstin ist erblaßt.

Ach! harter Trauer-Stand!

Bereine / werthes Land!

Mit mir die Ströhme deiner Zähren /

Das Kleind fliegend zu beehren

Das leider! Sarg und Grufft umfaßt. D.C.

Den Dein Durchlauchstes Hauß/
Den auch Dein Land durch Deinen Tod erlitten.
Dein Jugend-Ruhm der unverwelcklich blüht/
Preßt Deinem Volck bethrante Seuffzer auß/
Da dessen Trost mit Dir von dannen zieht.
Ja! sollte es nach aller Wunsch ergeben/
Du würdest ewig hier/ wie dort/ unsterblich stehen.

Aria.

Was Gottes hoher Rath beschlossen/
Das wird von keiner Macht verwehrt.
Der Herr beherrscht Tod und Leben/
Er gibt und nimmt was er gegeben/
Wol dem der seinen Willen ehrt. D.C.

Höchstseelger Fürsten-Geist!

Du ehrtest Gottes weisses Fügen.
Sein Rath der Dich der Welt so bald entreißt/
War Dir ein liebliches Vergnügen.
Dein Glaubens-Licht/
Entdeckte Dir die schöne Himmels-Auen;
Drum säumtest Du Dich nicht/
Die schöne Schätze selbst zu schauen.
Du giengst durch Kampf/ durch Sterben hin/
Was andre schreckt/ war Dir ein freudiger Gewinn.

Choral.

Christus der ist mein Leben/ Sterben ist mein Gewinn/
dem thu ich mich ergeben/ mit Freud fahr ich dahin.
Mit Freud fahr ich von dannen zu Christ dem Bruder
mein/ auf daß ich zu ihm komme/ und ewig bey ihm sey,

Seach

Nach der Predigt.

Philipp. I, 23.

Ich habe Lust abzuschneiden / und bey Chri-
sto zu seyn.

So hast Du denn / Höchstseelige!

Das beste Theil erwählt;

Die Wohnungen / wo weder Ach! noch Weh!
Gerechte Seelen quält.

Vor Deinen reinen Geist/

War diese Eitelkeit zu wenig;

Der allerhöchste König/

Hat sich mit Dir vermählt/

Dem Dich kein Fall / kein Tod entreißt.

Wir gönnen Dir die wohlgetroffene Wahl/

Ob gleich die Thränen ohne Zahl

Von unsrer Wehmuth zeugen;

Gott nahm Dich weg: Sein Schluß heißt unsre Schwachheit schwei-
gen.

Aria.

Sharlotte stirbt zum neuen Leben

Kein Unfall rührt Sie weiter an.

Der Herr gewähret Ihr Verlangen.

Sie kan in weissen Kleidern prangen.

O Seeligkeit!

Auß Leiden dieser Zeit/

Wird Sie mit Wonne angethan. D.C.

Verklärter Geist! Dein Freuden- Stand/

Muß unsre Thränen billig stillen.

Dein Götter- Haus / Dein tieff betrübtes Land/

Erkennt in Demuth Gottes Willen.

Der Trennungs- Schluß/

4
Der Dich uns allzufrüh entnommen /
Beraubt uns Deines Trostes nicht.

Dein Mutter- Segen muß
Auf Deine Sprossen reichlich kommen.
Davon Dein Volk sich tausend Guts verspricht.
Durch Sie verewigt sich Dein Ruhm /
Zum Trost dem ganzen Fürstenthum.
Dein Beten wird in allen Dingen /
Zu Deines Hauses Wohl / zu unserm Heil gelingen.

Aria.

Sprich / zu unsrer Fürstin Segen /
Sprich Herz: Ja! von deinem Thron.
Segne unsre Fürsten Sonne /
Segne unsern Götter Hohn.
Laß zur allgemeinen Wonne /
Deines Segens holden Schein /
Seiner Zweigen Crone seyn.

Und o wie schön /
Wird solcher Schmuck in reicher Anmuth stehn!

Sprich / zu unsrer Fürstin Segen /
Sprich Herz: Ja! von deinem Thron.

Du aber / höchst-verklärter Geist!
Begnüge Dich im schönen Himmels-Haus.
Wo Dich ein Lebens-Manna speist.
Und Ihr! ihr abgequälte Glieder
Ruht nach der Arbeit aus.
Schlaft sanft / der Heyland ruft euch wieder /
Aus dieser schwarzen Grufft heraus:
Wir hoffen gleichen Trost zu sehn;
Ach! Jesu! laß es bald geschehn.

Choral.

(Mel. Jesu meines Lebens Leben)

O! wie soll denn mein Gemüthe / ohne Missethat und
Schuld / rühmen deine grosse Güte / deine Treu und Men-
schen - Huld ! denn wenn alles wird wohl klingen / will ich
schön und lieblich singen: Heilig / heilig / heilig heist/
G D E E der Vatter / Sohn
und Geist.



Mus 7326/19

Auf: ⁴³⁴ ~~maximal~~ ~~Termin~~ ~~Gesetzlich~~! ~~Es~~ ~~darf~~ ~~aber~~, ~~ab~~ ~~ist~~ ~~maximal~~ ~~Wage~~,
ist ~~un~~ ~~ß~~ ~~in~~ ~~linden~~.

142.
15. 19
30.

Haus: ~~Wage~~ ~~Zeit~~ ~~Nr.~~ 19

Foll.
1-14
u

Partitur
M: July 1728 - 18^{ter} Jahrgang.

H. 1.

H. 2.

Handwritten musical score for the first system, featuring ten staves with various musical notations including notes, rests, and clefs. The notation is in a historical style, likely 18th-century.

Handwritten musical score for the second system, continuing from the first. It features ten staves with musical notation and includes several lines of handwritten text in German, such as "mein Gott", "Gott", and "Gottlob". The text is written in a cursive script.

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs. The lyrics are written in German and are partially obscured by the musical notation. The lyrics include:

...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs. The lyrics are written in German and are partially obscured by the musical notation. The lyrics include:

...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...
 ...Gottgeboten...
 ...mein...

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various note values, rests, and clefs. The lyrics are written below the staves, including the words "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son".

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various note values, rests, and clefs. The lyrics are written below the staves, including the words "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son", "de son".

Handwritten musical score on a single page, featuring ten staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs. The lyrics are written in a cursive script below the staves.

Lyrics (first system):

mein Fla ge ist nicht zu li-
 mein Fla ge ist nicht zu li-
 aber es ist mein Fla-
 ge mein Fla- ge ist nicht zu li-
 mein Fla- ge ist nicht zu li-

Continuation of the handwritten musical score from the previous page, featuring ten staves. The notation and lyrics continue in the same cursive style.

Lyrics (second system):

ist nicht zu li- ist nicht zu li-
 ist nicht zu li- ist nicht zu li-
 ist nicht zu li- ist nicht zu li-
 ist nicht zu li- ist nicht zu li-
 ist nicht zu li- ist nicht zu li-
 ist nicht zu li- ist nicht zu li-
 ist nicht zu li- ist nicht zu li-

Handwritten musical score for "Auf Gottes Namen" in G major, 4/4 time. The score is on five staves. The first four staves are for voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and the fifth staff is for the organ. The lyrics are written below the organ staff.

Auf Gottes Namen
 Ich fühl' in diesem Augenblick
 die Hand Gottes, die mich führt
 und tröstet, die mich stärkt
 und tröstet, die mich stärkt
 und tröstet, die mich stärkt

Handwritten musical score for the song "Billie Minnie Gashy". The score is written on five staves. The first four staves are for the vocal melody, and the fifth staff is for the piano accompaniment. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 2/4. The melody is written in a simple, folk-like style with many eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment is written in a simple, folk-like style with many eighth and sixteenth notes. The title "Billie Minnie Gashy" is written in the first staff, and the lyrics "Daddy's little girl, she's a real beauty, she's a real beauty, she's a real beauty" are written in the second staff.

[illegible]

Handwritten musical score for the song "Charlotte" by Charlotte Lill and Mrs. Lill. The score is written on five staves. The first four staves are for voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and the fifth staff is for piano accompaniment. The music is in 3/4 time and G major. The lyrics are "auf der Höhe der Berg".

Handl. tuba H. tuba Handl. tuba

die Gaudensium ist mir zu sagen die Gaudensium ist mir zu sagen

Viol. Handl. pp.

more horn in Luft while it most sayn while it most sayn

H. Handl. pp.

more Gaudensium more Gaudensium

Handwritten musical score for the first system, featuring staves for Soprano, Alto, Tenor, and Bass. The lyrics are: "Alte der ...".

Handwritten musical score for the second system, featuring staves for Soprano, Alto, Tenor, and Bass. The lyrics are: "Alte der ...".

Handwritten musical score for the third system, featuring staves for Soprano, Alto, Tenor, and Bass. The lyrics are: "Gott der ...".

Handwritten musical score for the fourth system, featuring staves for Soprano, Alto, Tenor, and Bass. The lyrics are: "Gott der ...".

Handwritten musical score on five staves. The notation includes various note values (quarter, eighth, sixteenth notes) and rests. The lyrics are written below the staves in a cursive script. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics include "der dunkle ynd" and "S. die nichtig der ynd".

Handwritten musical score on five staves. The notation includes various note values and rests. The lyrics are written below the staves in a cursive script. The lyrics include "S. die nichtig der ynd" and "S. die nichtig der ynd".

Handwritten musical score on five staves. The notation includes various note values and rests. The lyrics are written below the staves in a cursive script. The lyrics include "S. die nichtig der ynd" and "S. die nichtig der ynd".

Handwritten musical score on aged paper, featuring multiple staves with musical notation and lyrics. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as *pp.* and *in your hand*. The lyrics are written in a cursive script, likely German, and are interspersed with the musical notation. The score is organized into systems, with each system containing several staves. The paper shows signs of age, including discoloration and some wear along the edges.

The Merry Widow

Fr. Lehár

1. Act

Scene 1

Waltz

Tempo moderato

G major

1. Violin

2. Violin

Viola

Cello

Double Bass

Piano

Harmonium

Chorus

Soprano

Alto

Tenor

Bass

First Soloist

Second Soloist

Third Soloist

Fourth Soloist

F. Lehár



Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#).

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). There are some handwritten annotations in German, including "Lieb. Jener" and "Lieb. Jener".

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). There are some handwritten annotations in German, including "Lieb. Jener" and "Lieb. Jener".

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). There are some handwritten annotations in German, including "Lieb. Jener" and "Lieb. Jener".

Handwritten musical score for three staves (Violin I, Violin II, and Cello/Double Bass). The music is in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are written below the Cello/Double Bass staff.

Violin I: *Viol. I*
 Violin II: *Viol. II*
 Cello/Double Bass: *Cell. u. Kb.*

Lyrics: *in der Hoff. der Trän. in Nacht in der Hoff. der Trän. Nacht.*

Handwritten musical score for three staves (Violin I, Violin II, and Cello/Double Bass). The music is in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are written below the Cello/Double Bass staff.

Violin I: *Viol. I*
 Violin II: *Viol. II*
 Cello/Double Bass: *Cell. u. Kb.*

Lyrics: *Gott! der dich in der Hoff. der Trän. in Nacht in der Hoff. der Trän. Nacht.*

Handwritten musical score for three staves (Violin I, Violin II, and Cello/Double Bass). The music is in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are written below the Cello/Double Bass staff.

Violin I: *Viol. I*
 Violin II: *Viol. II*
 Cello/Double Bass: *Cell. u. Kb.*

Lyrics: *Hand der dich in der Hoff. der Trän. in Nacht in der Hoff. der Trän. Nacht.*

Handwritten musical score for three staves (Violin I, Violin II, and Cello/Double Bass). The music is in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are written below the Cello/Double Bass staff.

Violin I: *Viol. I*
 Violin II: *Viol. II*
 Cello/Double Bass: *Cell. u. Kb.*

Lyrics: *Hand der dich in der Hoff. der Trän. in Nacht in der Hoff. der Trän. Nacht.*

Handwritten musical score for a choir, featuring multiple staves with notes and lyrics. The lyrics include: "In dem Himmel ist der Herr, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat."

Handwritten musical score for a choir, featuring multiple staves with notes and lyrics. The lyrics include: "In dem Himmel ist der Herr, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat."

Handwritten musical score for a choir, featuring multiple staves with notes and lyrics. The lyrics include: "In dem Himmel ist der Herr, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat."

Handwritten musical score for a choir, featuring multiple staves with notes and lyrics. The lyrics include: "In dem Himmel ist der Herr, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat."



Handwritten musical score system 1, featuring five staves with various musical notations including notes, rests, and clefs. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century.



Handwritten musical score system 2, featuring five staves with various musical notations. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century.



Handwritten musical score system 3, featuring five staves with various musical notations. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century.



Handwritten musical score system 4, featuring five staves with various musical notations. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century.

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The paper shows signs of age and wear.

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The paper shows signs of age and wear.

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The paper shows signs of age and wear.

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The paper shows signs of age and wear.

Handwritten musical score for the hymn "Gott ist mein Leben". The score is written on ten staves, organized into five systems of two staves each. The top system includes a vocal melody (Soprano/Alto) and a piano accompaniment. The second system contains the vocal melody with German lyrics: "Gott ist mein Leben, Gott ist mein Glück." and the piano accompaniment. The third system continues the vocal melody and piano accompaniment. The fourth system features a more complex instrumental arrangement with multiple voices and piano accompaniment. The fifth system concludes the piece with a final vocal melody and piano accompaniment. The handwriting is in a cursive style, and the paper shows signs of age and wear.



Cari Dei Gloria